

Weitere sportliche Angebote

- Es gibt ein umfangreiches AG-Angebot mit klassischen Sportarten wie Handball, Fußball, Tischtennis, Volleyball, Basketball und Tennis etc., aber auch „exotischeren“ Sportarten wie Ski- und Snowboard, Golf, Baseball, Schach, Karate, Fechten, Klettern und Segelfliegen.
- In der Mittags-Meditation können Schüler*innen durch eine geführte Meditation im Meditationsraum entspannen, abschalten und loslassen.
- Eine ausgewogene Ernährung ist die Grundlage für gute Leistungen. In der schuleigenen Cafeteria wird darauf geachtet, dass die Kost vitaminreich, mit viel Obst und Gemüse sowie wenig Fett angeboten wird.
- Die Liebfrauenschule verfügt neben einer Turnhalle über eine große Zweifach-Sporthalle und ein weitläufiges Gelände mit Fitness-Parcours, einer Kletterwand, einer Beach-Volleyball-Anlage, einer 110 m Sprintbahn, drei Außenplätzen mit Sprung- und Wurfanlagen sowie einem weitläufigen Parkgelände.



Kontakt:

■ Dr. Thomas Kroppen

E-Mail: ■ krop@lfsm.de

Die aktuellen Ansprechpartner*innen finden Sie auch unter:
www.liebfrauenschule-muelhausen.de/unterricht/fachprofilklassen/



Liebfrauenschule Mülhausen



Liebfrauenschule Mülhausen

■ Hauptstraße 87

■ 47929 Grefrath

■ Telefon 02158 917-200

■ Homepage: www.lfsm.de

■ Öffnungszeiten Sekretariat:

Mo – Do 7.30 – 16.15 Uhr

Fr 7.30 – 14.00 Uhr

E-Mail: sekretariat@lfsm.de

Eine Einrichtung der
www.katharina-kasper-gruppe.de



Sport- und Gesundheits-Profil

Liebfrauenschüler zeichnen
sich durch Teamfähigkeit,
Sportlichkeit und Fairness aus.

Wir sind „bewegte Schule“

Mit der Auszeichnung „bewegte Schule“ verdeutlicht die Liebfrauenschule, dass die Neigung zum Sport und die Freude an der Bewegung gezielt gefördert werden. Dabei stehen nicht nur Sport-Asse und leistungsorientierte Talente im Fokus, sondern alle, die sich gerne bewegen, ihre sportmotorischen Fähigkeiten verbessern und Gesundheitsbewusstsein entwickeln möchten.

Vier Profile geben Profil

Schüler*innen können zwischen vier Profilen oder dem normalen Bildungsgang wählen:

- Bili-Profil – Bilinguales Profil
- Natwi-Profil – Naturwissenschaftliches Profil
- Musik- und Kultur-Profil
- Sport- und Gesundheits-Profil

Im normalen Bildungsgang gibt es täglich für die gesamte Schule eine im Stundenplan verankerte Stunde, die für Lernzeiten und Förderungen verwendet wird. Bis zu zwei Stunden wöchentlich können Schüler*innen in dieser Zeitschiene sogenannte Profilstunden anwählen und so ihren Stundenplan individuell nach einem der vier Profile ausrichten. Die 5. und 6. Klasse bietet allen Kindern die Gelegenheit, die Profile kennenzulernen, um sich dann gegebenenfalls ab Klasse 7 für ein Profil zu entscheiden.



Sport- und Gesundheits-Profil

Es besteht die Möglichkeit, sich von der Klasse 5 bis zum Leistungskurs im Abitur durchgängig dem Thema Sport und Gesundheit zu widmen. Als Basisausbildung wird in der Jahrgangsstufe 5 und 6 für alle eine Athletik-AG angeboten, in der die Schüler*innen ihre motorischen und physischen Fähigkeiten durch vielfältige Spiel- und Übungsformen mit und ohne Geräte trainieren sollen. Ab der Jahrgangsstufe 7 kann der Stundenplan weiter hinsichtlich des Sport-Profils ausgerichtet werden und zwei Profilstunden zur individuellen Förderung eingesetzt werden. Das höhere Stundenkontingent für das Sport-Profil ergibt sich durch den Einsatz von zwei der fünf wöchentlichen Lernzeitstunden.

Fitness oder Handball

Die Profilstunden ab Klasse 7 können mit Fitness und alternativen Sportspielen oder mit Handball belegt werden. Die Schwerpunktbildung „Handball“ wird mit dem Kooperationspartner TV Aldekerk übernommen. Für alle Handball-Kaderathleten*innen besteht die Möglichkeit, die vom Deutschen Handballbund geforderten zusätzlichen Trainingseinheiten durch das Athletiktraining und das Frühtraining zu absolvieren und somit Schule und Sport in Einklang zu bringen.



Das Profil ausbauen

Ab der Jahrgangsstufe 9/10 werden die Schüler*innen zu Sporthelfern ausgebildet und können ihr Wissen im Wahlfach Sport-Gesundheitslehre vertiefen. Zusätzlich besteht die Möglichkeit, sich zum Erste-Hilfe-Ersthelfer ausbilden zu lassen. Eine Sportfahrt und die freiwillige Teilnahme am Tanzkurs (Standard/Latein) runden das Angebot ab.

In Stufe 11 bietet die Liebfrauenschule die Möglichkeit an, die DFB-Juniorcoach-Ausbildung zu absolvieren und mit Zertifikat abzuschließen. Exkursionen (z.B. zur Sporthochschule Köln) vermitteln sehr authentisch, wie eine Sportlaufbahn nach der Schule weitergehen kann.

Auf dem Weg zum Abitur kann der Kurs Ernährungslehre gewählt werden. Der Sport-Leistungskurs ab Stufe 12 bildet den Abschluss des Sport- und Gesundheitsprofils.

Liebfrauenschüler sind erfolgreich

Schüler*innen der Liebfrauenschule nehmen jährlich an regionalen, bundesweiten und sogar internationalen Sportwettkämpfen teil und können sich mit anderen Sportler*innen messen. Aber auch ein eigenes, schulinternes Sportfest fehlt natürlich nicht.

